

II- 3226 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates
 XIII. Gesetzgebungsperiode

Präs.: 5. Feb. 1974

No. 1600/J

A n f r a g e

der Abgeordneten Zeillinger, Meltor und Genossen an den
 Herrn Bundesminister für Bauten und Technik
 betreffend Trassenführung von Schnellstraßen im Land Salzburg.

Im Land Salzburg besteht über die endgültige
 Trassenführung von Schnellstraßen - so der S 41 im Raum von
 Anif, der S 10 im Raum Mattsee, der Pinzgauer Schnellstraße
 und des für die Stadt Salzburg vorgesehenen Umfahrungsringes
 sowohl bei den betroffenen Gemeinden als auch bei der Bevöl-
 kerung noch immer völlige Ungewißheit.

Da die Gemeinden verhalten sind, die Trassen-
 führung der geplanten Schnellstraßen im Rahmen ihrer Raum-
 ordnungsmaßnahmen zu berücksichtigen, kann derzeit wertvolle
 und ohnehin knappes Bauland nicht der Verbauung zugeführt
 werden, da eine entsprechende Klarstellung über den tatsäch-
 lichen Trassenverlauf bislang von keiner Stelle zu erhalten
 war.

Da diese Situation für zahlreiche Gemeinden
 eine ernste Behinderung in ihrer Weiterentwicklung bedeutet,
 aber auch mit Rücksicht auf das berechtigte Interesse, das
 die Bevölkerung an einer baldigen Klarstellung hat, richten
 die unterzeichneten Abgeordneten an den Herrn Bundesminister
 die

A n f r a g e:

- 1.) Welche Umstände standen einer endgültigen Fixierung der
 Trassenführung der S 41 im Raum von Anif, der S 10 im
 Raum Mattsee, der Pinzgauer-Schnellstraße sowie des Um-
 fahrungsringes der Stadt Salzburg bisher im Wege?
- 2.) Bis wann werden die endgültigen Trassenführungen bekannt-
 gegeben werden?